



AMA
AgrarMarkt Austria

Dresdner Straße 70, A-1200 Wien

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Quality Austria - Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
CIS - Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Dezember 2013

12. AUSGABE 2013

Marktübersicht

Preisbericht

Internationale Preise

Aussenhandel

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT.....	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	4
	A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07 - 11/2013	4
	B) Lagerbestände per 30.11.2013 – Getreide.....	4
	C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich).....	5
	D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich)	5
	E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich).....	6
	F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen.....	6
	G) Ertragserhebung – Herbst 2013.....	7
III.....	PREISBERICHT - ÖSTERREICH	8
	H) Börsennotierungen Wien und Wels	8
	I) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – November 2013	12
	J) Einfuhrzölle für Getreide	13
IV.....	GRAFIKEN ÖSTERREICH.....	14
	Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais.....	14
	Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2013 in 1.000 t.....	15
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	16
	K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 28	16
	L) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2012/2013 – EU 27	17
	P) Wöchentliche Marktpreise – Dezember.....	20
	Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	21
	R) Auslandsbörse Bologna	21
	S) Verkaufspreise für Pflanzenöle und deren Nachprodukte	21
	T) Internationale Getreidenotierungen lt. Wochenmeldung des IGC London	22
	U) Notierungskurse - Französisches Getreide	23
	V) EU – Einfuhrpreise für Getreide und Soja	23
	W) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t.....	24
	X) Terminnotierungen für Mais in EUR/t.....	24
	Y) Terminnotierungen für Raps in EUR/t.....	24
	Z) Ölsaaten u. Futtermittel.....	25
	AA) Düngemittel - Ostseehäfen	25
	BB) Außenhandel – EU (28)	26
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	27
	CC) Internationale Getreidenotierungen	27

I MARKTÜBERSICHT

Knappes Futtergetreide stützt das Preisniveau

Vor Weihnachten sind die Umsätze an den beiden landwirtschaftlichen Produkten-Börsen in Wien und Wels wie üblich zurückgegangen. Dennoch zeigten die Kursblätter viele Notierungen. Am 18. Dezember 2013 blieben in Wien die Notierungen für Premiumweizen und Qualitätsweizen im Durchschnitt mit 204 EUR/t und 194 EUR/t beinahe unverändert, jedoch aber vergrößerte sich die Differenz zwischen oberer und unterer Grenze des Preisbandes zum Vormonatskurs doch merklich. Kaum erhältlicher inländischer Mahlweizen notierte vor Weihnachten um 181 EUR/t. Futtergetreide ist weiterhin ein gesuchtes Gut. Futtergerste und Futterweizen widerspiegelten mit hohen 182 EUR/t und 176 EUR/t die derzeit knappe Situation. Auch Futterroggen zeigte mit rund 142 EUR/t das große Interesse.

Maiseinfuhren aus Ungarn laufen nach wie vor

Der Kurs bei Körnermais hat im Dezember im Vergleich zum Vormonat nachgegeben. Jene Mengen die für den Nassmaismarkt, die Ab- Hofverfütterung und den Einsatz in Biogasbetrieben bestimmt waren, gelangten nicht in die Marktleistung und somit nicht mehr auf den freien Markt. Die schwache heimische Körnermaisernte 2013/14 hat Einfuhren aus Ungarn in großem Umfang notwendig gemacht. Mit 158 bzw. 160 EUR/t, je nachdem ob Industrie- oder Futtermais, lag die Wiener Notierung hinter der vom 27.11.2013 mit 166 bzw. 160 EUR/t. An der oberösterreichischen Fruchtbörse in Wels wurde Körnermais zuletzt zwischen 175 – 180 EUR/t gehandelt.

Auf und Ab bei den internationalen Weizen- und Maiskursen

Weizen hat an den Leitbörsen Paris und Chicago im Dezember leicht gegenläufige Tendenzen gezeigt. In Paris stieg der Jänner-Kontrakt bis 5. Dez. auf 213 EUR/t und fiel danach auf 206 EUR/t. Kurz vor Weihnachten erholte er sich wieder auf 211 EUR/t und zeigte Schwäche zum Jahresausklang. In Chicago verlor der März-Kontrakt konstant von umgerechnet rund 179 EUR/t auf 164 EUR/t. Die Ursachen für die Schwankungen lagen in den von USDA monatlich erscheinenden Situationsberichten, wonach für diese Getreideart eine global positive Bilanzprognose (711,4 Mio. t Weizenangebot) erstellt wurde. In der EU-28 war der Weizenmarkt weitgehend von Drittlandexporten, abhängig vom EU- Wechselkurs, bestimmt. Die Ausfuhren lagen im laufenden Wirtschaftsjahr mit rund 7 Mio. Tonnen weit über den 3,3 Mio. Tonnen vom Vorjahr. Der EURO, der beinahe 1,38 US- Dollar erreichte, dämpfte zeitweise das Interesse an europäischem Weizen.

Stock to use, das Verhältnis Endbestand zum Verbrauch, zeigt weltweit mit 25,9 % bei Weizen kaum eine Veränderung zum Vorjahr. Der Weizenmarkt sollte damit stabilisiert sein. Der Endbestand wurde im USDA-Bericht vom Dezember mit 182 Mio. t und der Verbrauch mit 704 Mio. t prognostiziert.

Bei **Mais** hält die große Nachfrage in den USA trotz der Zurückweisung Chinas von US-Mais an. Die Ethanolproduktion in den USA steigt leicht. Der Märzkontrakt in Chicago hielt sich im Dezember mit leichten Schwankungen bei umgerechnet 122 EUR/t. In Paris Matif verlor der Jänner-Kontrakt im Laufe des Monats. Anfang Dezember wurde 182 EUR/t und am Ende des Monats für Jänner rund 172 EUR/t geboten.

Stock to use bei Mais liegt global bei 17,3 %. Im Vorjahr lag dieser bei 15,7 %. Der den Maismarkt stützende Einfluss bleibt laut Experten erhalten. Da von USDA in diesem Wirtschaftsjahr sowohl die Produktion (964 Mio. t) als auch der Verbrauch (937 Mio. t) wesentlich höher als im Vorjahr geschätzt wurden, veränderte sich das Verhältnis Verbrauch zu Endbestand nicht wesentlich.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07 - 11/2013

Aus der Getreideernte 2013 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t für das Wirtschaftsjahr	Konventionell + Bio		Bio	
	2013/2014	2012/2013	2013/2014	2012/2013
Hartweizen	46.223	34.003	491	591
Weichweizen inkl. Dinkel	990.175	787.682	82.603	69.471
Gerste	239.801	198.064	7.535	5.446
Roggen	141.161	114.163	22.735	24.895
Hafer	21.439	29.298	6.124	8.196
Triticale	25.835	26.538	5.659	4.478
Mais	503.598	860.391	20.659	26.364
Gesamt	1.968.232	2.050.139	145.806	139.441

Quelle: AMA, Stand per 08.01.2014 - vorläufig

2012/2013 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände per 30.11.2013 – Getreide

Gesamt Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2013	2012	2013	2012
Hartweizen	35.521	41.539	697	881
Weichweizen inkl. Dinkel	780.676	678.266	72.082	66.683
Gerste	202.353	202.176	5.434	4.443
Roggen	119.644	104.820	23.176	22.150
Hafer	20.284	23.500	7.567	7.796
Triticale	24.673	23.027	4.790	2.886
Mais	308.665	526.810	16.977	23.125
Gesamt	1.491.816	1.600.138	130.723	127.964

davon Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2013	2012	2013	2012
Hartweizen	11.088	9.768	348	371
Weichweizen inkl. Dinkel	156.205	162.852	14.893	14.495
Gerste	21.548	16.505	2.347	950
Roggen	37.607	39.344	5.261	4.838
Hafer	3.564	2.831	1.619	713
Triticale	7.099	4.330	1.505	660
Mais	87.857	134.479	2.855	4.076
Gesamt	324.968	370.109	28.828	26.103

Quelle: AMA, Stand per 08.01.2014 - vorläufig

2012 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich) Zeitraum 07 - 11/2013

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	27.794	5.559	179	36
Weichweizen inkl. Dinkel	241.616	48.323	10.667	2.133
Roggen	45.176	9.035	3.783	757
Gesamtvermahlung bis Nov. 2013	314.586	62.917	14.629	2.926

Quelle: AMA, Stand per 08.01.2014 - vorläufig

Vergleichs Zeitraum 07 - 11/12 *)	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	29.748	5.950	285	57
Weichweizen inkl. Dinkel	254.070	50.814	13.517	2.703
Roggen	46.191	9.238	4.229	846
Gesamtvermahlung bis Nov. 12	330.009	66.002	18.031	3.606

*) 07 - 11/12 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich) Zeitraum 07 - 11/2013

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	71.004	14.201	1.888	378
Roggen	12.209	2.442	2.263	453
Gerste	26.670	5.334	921	184
Hafer	3.300	660	387	77
Mais	149.431	29.886	3.702	740
Triticale	7.633	1.527	1.998	400
Gesamtverarbeitung bis Nov. 13	270.247	54.050	11.159	2.232

Quelle: AMA, Stand per 08.01.2014 - vorläufig

Vergleichs Zeitraum 07 - 11/12 *)	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen	57.515	11.503	2.978	596
Roggen	3.953	791	795	159
Gerste	24.958	4.992	900	180
Hafer	2.938	588	335	67
Mais	126.736	25.347	4.734	947
Triticale	6.539	1.308	2.504	501
Gesamtverarbeitung bis Nov. 12	222.639	44.529	12.246	2.450

*) 07 - 11/12 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich) Zeitraum 07 - 11/2013

Mengen in t *)	Konventionell + Bio		Konventionell + Bio	
	Gesamverarb. 07 – 11 /2013	Ø Monats- verarbeitung	Gesamverarb. 07 - 11/2012	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung bis Nov. 13	679.491	135.898	664.617	132.923

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Triticale, Roggen (2013/14) und Weizen

Quelle: AMA, Stand per 04.12.2013 - vorläufig
07 - 10/12 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen

Mengen in t (gerundet), Stand 03.01.2014

Getreide und Reis	EINFUHR			AUSFUHR	
	2013/14	2012/13 *)		2013/14	2012/13 *)
Hartweizen	401	--		198	430
Weichweizen	779	1.770		95.804	63.792
Roggen	--	--		542	454
Gerste	90	--		57.433	78.029
Hafer	--	--		750	400
Getreide verarbeitet	--	--		--	--
Mehl	20	20		1.596	1.877
Grieß	--	--		--	--
Stärken	--	--		--	--
Malz	--	--		--	--
Mais	52.038	35.600		56.134	17.530
Reis	3.382	3.722		12,9	11
Futtermittel	1.491	2.516		--	--
Saatgut	--	--		--	--
and. Getreide	--	--		--	--

Zucker **)	EINFUHR			AUSFUHR	
	2013/14	2012/13		2013/14	2012/13
Zucker	25.725	691		41.950	17.658
Sirup	--	--		221	186
Melasse	--	--		--	--

Quelle: AMA

*Vergleichszeitraum

**Wirtschaftszeitraum 01.10. bis 30.09.

G) Ertragserhebung – Herbst 2013

Die AMA hat im Herbst 2013 im Hauptanbaugebiet die Ertragserhebung für Körnermais, Sonnenblumen und Sojabohnen mit folgendem Ergebnis vorgenommen (Stand per 08.01.2014):

Anbaugebiet	Anbaufläche/ ha (lt. MFA)	dt/ha (Trockengewicht)	Gesamtertrag in t
KÖRNERMAIS+CCM			
Wien	111	48,8	542
Niederösterreich	76.935	76,3	586.895
Burgenland	26.776	51,7	138.460
Oberösterreich	53.671	72,2	387.620
Steiermark	59.334	74,2	440.014
Kärnten	15.994	52,6	84.120
Salzburg	119	67,1	798
Tirol	40	66,5	266
Vorarlberg	38	60,8	231
Gesamt 2013	233.018	70,3	1.638.947
Vergleich 2012	199.021	106,4	2.116.734
KÖRNERMAIS+CCM	Druschfläche in ha*)		
Wien	70	77,4	542
Niederösterreich	70.056	83,8	586.895
Burgenland	23.000	60,2	138.460
Oberösterreich	45.116	85,9	387.620
Steiermark	50.000	88,0	440.014
Kärnten	13.500	62,3	84.120
Salzburg	105	76,0	798
Tirol	36	74,0	266
Vorarlberg	34	68,0	231
Gesamt 2013	201.917	81,2	1.638.947
SONNENBLUME			
Wien	7	22,0	15
Niederösterreich	17.756	25,0	44.443
Burgenland	3.183	16,5	5.237
Oberösterreich	497	17,7	880
Steiermark	231	18,6	429
Kärnten	138	23,9	329
Restl. Bundesländer	2		
Gesamt 2013	21.814	23,5	51.334
Vergleich 2012	23.358	22,7	52.998
SOJABOHNE			
Wien	38	23,0	88
Niederösterreich	8.643	23,7	20.496
Burgenland	13.560	13,9	18.784
Oberösterreich	12.562	24,7	31.088
Steiermark	3.355	21,6	7.260
Kärnten	3.720	13,1	4.874
Salzburg	36	21,0	76
Tirol	4		
Gesamt 2013	41.919	19,7	82.667
Vergleich 2012	36.955	28,0	103.592

Quelle: AMA

*)Aufgrund der Verluste durch Hochwasser und Trockenheit wurde die von den Landwirtschaftskammern geschätzte Druschfläche herangezogen und der Gesamtertrag mit den von der AMA erhobenen Erträgen/ha berechnet.

III PREISBERICHT - ÖSTERREICH

H) Börsennotierungen Wien und Wels

1) Marktpreise - Interventionspreis (IVP) – Notierung 2013 zur Monatsmitte

		Januar 2013		Februar 2013		März 2013		April 2013		Mai 2013		Juni 2013	
		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t	
		EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP
Weichweizen	Wien +)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Wels **)	250,00	246,77	250,00	246,77	230,00	227,03	230,00	227,03	230,00	227,03	--	--
Futterweizen	Wien	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Wels	--	--	--	--	--	--	225,00	222,09	230,00	227,03	220,00	217,16
Futtergerste	Wien	--	--	226,00	223,08	202,50	199,88	213,50	210,74	--	--	--	--
	Wels	227,50	224,56	232,50	229,49	217,50	214,69	212,50	209,75	212,50	209,75	212,50	209,75
Mahlroggen	Wien	--	--	221,00	218,14	210,50	207,78	--	--	--	--	--	--
	Wels	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Futtermais	Wien	--	--	*) 223,00	220,11	*) 213,00	210,25	216,00	213,21	*) 198,00	195,44	--	--
	Wels	240,00	236,90	232,50	229,49	215,50	212,71	212,50	209,75	212,50	209,75	217,50	214,69

*) Industriemais

*) Industriemais

		Juli 2013		August 2013		September 2013		Oktober 2013		November 2013		Dezember 2013	
		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t	
		EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP
Weichweizen	Wien +)	193,00	190,50	183,50	182,61	185,50	183,10	188,50	186,06	194,00	191,49	195,00	192,48
	Wels **)	--	--	175,00	172,74	175,00	172,74	175,00	172,74	180,00	177,67	180,00	177,67
Futterweizen	Wien	164,00	161,88	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Wels	--	--	175,00	172,74	175,00	172,74	175,00	172,74	180,00	177,67	180,00	177,67
Futtergerste	Wien	160,50	158,42	165,00	162,87	168,50	166,32	--	--	173,50	171,26	--	--
	Wels	--	--	170,00	167,80	170,00	167,80	175,00	172,74	185,00	182,61	195,00	192,48
Mahlroggen	Wien	--	--	143,00	141,15	141,00	139,18	141,00	139,18	--	--	146,50	144,61
	Wels	--	--	150,00	148,06	150,00	148,06	150,00	148,06	150,00	148,06	150,00	148,06
Futtermais	Wien	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	159,00	156,94
	Wels	197,50	194,95	202,50	199,88	--	--	175,00	172,74	177,50	175,20	177,50	175,20

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels
 + Qualitätsweizen, mind. 14,0 % Prot., FZ 250 sec.

**) Mahlweizen, mind. 11,5 % Protein, FZ mind. 220 sec.

Vergleichszeitraum:

		Januar 2012		Februar 2012		März 2012		April 2012		Mai 2012		Juni 2012	
		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t	
		EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP
Weichweizen	Wien +)	204,00	201,36	--	--	203,50	200,87	208,50	205,80	212,00	209,26	--	--
	Wels **)	0,00	0,00	187,50	185,08	187,50	185,08	194,50	191,98	197,50	194,95	--	--
Futterweizen	Wien	0,00	0,00	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Wels	167,50	165,33	180,50	178,17	182,50	180,14	192,50	190,01	197,50	194,95	--	--
Futtergerste	Wien	0,00	0,00	184,00	181,62	--	--	202,50	199,88	--	--	--	--
	Wels	182,50	180,14	192,50	190,01	195,00	192,48	210,00	207,28	222,00	219,13	--	--
Mahlroggen	Wien	0,00	0,00	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Wels	0,00	0,00	242,50	239,36	242,50	239,36	--	--	--	--	--	--
Futtermais	Wien	0,00	0,00	171,50	170,27	171,00	168,79	181,50	180,14	--	--	--	--
	Wels	175,00	172,74	177,50	175,20	177,50	175,20	190,50	188,04	192,50	190,01	--	--

		Juli 2012		August 2012		September 2012		Oktober 2012		November 2012		Dezember 2012	
		IVP = 101,31 EUR/t		IVP 101,31= EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t	
		EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP
Weichweizen	Wien +)	--	--	259,50	256,14	259,50	256,14	256,00	252,69	257,50	254,17	--	--
	Wels **)	--	--	--	--	240,00	236,90	240,00	236,90	245,00	241,83	250,00	246,77
Futterweizen	Wien	--	--	--	--	--	--	--	--	243,00	239,86	--	--
	Wels	--	--	222,50	219,62	227,50	224,56	232,50	229,49	237,50	234,43	--	--
Futtergerste	Wien	217,50	214,69	--	--	221,50	218,64	--	--	222,00	219,13	232,50	229,49
	Wels	--	--	--	--	--	--	212,50	209,75	220,00	217,16	227,50	224,56
Mahlroggen	Wien	--	--	230,00	227,03	225,00	222,09	218,00	215,18	220,00	217,16	--	--
	Wels	--	--	235,00	231,96	235,00	231,96	225,00	222,09	225,00	222,09	--	--
Futtermais	Wien	--	--	238,50	235,42	--	--	--	--	244,00	240,84	245,00	241,83
	Wels	--	--	225,00	222,09	235,00	231,96	225,00	222,09	235,00	231,96	240,00	236,90

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels
 + Qualitätsweizen, mind. 14,0 % Prot., FZ 250 sec.

***) Mahlweizen, mind. 11,5 % Protein, FZ mind. 220 sec.

2) Börse f. landw. Produkte Wien und Fruchtbörse Wels - Preisnotierung in EUR/t

Getreide	Wien				Wels	
	18.12.2013	Vorwoche	19.12.2012	21.12.2011	12.12.2013	13.12.2012
Durumweizen, inl.	--	248,00 – 252,00	--	--	--	--
Premiumweizen, inl. mind. 15% Protein, FZ 280	200,00 – 208,00	200,00 – 210,00	258,00 – 265,00	--	--	--
Qualitätsweizen, inl. mind. 14% Protein, FZ 250	190,00 – 198,00	190,00 – 200,00	--	187,00 – 194,00	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum, mind. 12,5% Rohprotein, FZ 220	180,00 – 182,00	--	--	170,00 – 172,00	--	--
Mahlweizen, inl., 12% Rohprotein, FZ 220	--	--	--	--	175,00 – 185,00	245,00 – 255,00
Futterweizen, inl.	172,00 – 179,00	--	--	--	175,00 – 185,00	--
Mahlroggen, inl., mind. 500 Amylogramm	145,00 – 148,00	145,00 – 148,00	--	220,00 – 225,00	145,00 – 155,00	--
Futterroggen, inl.	140,00 – 143,00	140,00 – 143,00	--	--	--	--
Braugerste, inl., aus Sortenanbaukontr., E 2011	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, inl., hl-Gew. mind. 62 kg	180,00 – 183,00	--	230,00 – 235,00	172,00 – 178,00	190,00 – 200,00	225,00 – 230,00
Futterhafer, inl., hl-Gew. mind. 48-52 kg	--	--	--	--	175,00 – 180,00	190,00 – 200,00
Futtermais, inl.	*) 156,00 – 160,00	156,00 – 162,00	--	--	175,00 – 180,00	235,00 – 245,00
Ölsaaten						
Rapssaat 40 % Öl, Ernte 2012	335,00 – 345,00	--	--	415,00 – 420,00	--	--
Sonnenblumensaat 44 % Öl, Ernte 2012	300,00 – 305,00	--	--	345,00 – 350,00	--	--
Sojabohnen		--	--	--	--	--
Ölkuchen/Extraktionsschrote						
Sojaschrot Inländ., mind. 46% Rohprotein u. Fett, 6 % Rohfaser, lose	--	--	545,00 – 555,00	--	--	--
Sojaextraktionsschrot, 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose	+) 440,00 – 450,00	+) 445,00 – 455,00	+) 455,00 – 465,00	+) 300,00 – 310,00	+) 445,00 – 450,00	+) 465,00 – 475,00
Rapsschrot (österreich.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	--	--	290,00 – 300,00	170,00 – 175,00	240,00 – 245,00	310,00 – 320,00

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels

+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

*) Industriemais Notierung am 18.12.2013 – 158,00 - 162,00 €/t

3) Börse f. landw. Produkte Wien – Monatsdurchschnittspreise in EUR/t

Ölsaaten 2013					
in EUR/t	Rapssaat 40% Öl, lose	Sonnenblumensa- aat 44%Öl, lose	Sojaextraktions- schrot +)	Rapsschrot ++)	Sonnenblumen- schrot +++)
Jän./13	455,83	--	439,00	291,25	--
Feb.	447,50	455,00	427,50	300,00	--
März	--	--	435,00	292,50	--
April	451,25	--	443,75	310,60	--
Mai	427,50	--	470,00	326,25	305,00
Juni	--	--	475,00	--	--
Juli	336,88	--	477,00	268,75	--
Aug.	321,90	--	465,00	208,30	--
Sep.	328,75	285,00	466,25	218,75	--
Okt.	--	--	465,00	217,50	--
Nov.	342,50	--	460,00	236,25	--
Dez./13	340,00	302,50	451,65	--	--

Vergleichsjahr:

Ölsaaten 2012					
in EUR/t	Rapssaat 40% Öl, lose	Sonnenblumensa- aat 44%Öl, lose	Sojaextraktions- schrot +)	Rapsschrot ++)	Sonnenblumen- schrot +++)
Jän./12	432,50	362,50	370,00	177,50	155,83
Feb.	434,17	376,50	371,00	187,00	163,50
März	451,67	390,83	401,25	219,40	193,10
April	--	--	440,00	252,50	232,50
Mai	457,50	--	480,00	252,50	218,75
Juni	452,50	398,10	485,00	255,00	220,00
Juli	466,25	400,00	522,50	286,25	252,50
Aug.	467,50	442,50	543,75	290,00	258,75
Sep.	478,30	492,50	523,30	290,00	--
Okt.	--	452,50	477,30	275,60	--
Nov.	--	455,00	460,00	291,70	--
Dez./12	462,50	--	458,75	295,00	--

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien

+) 44 % Rohprotein und Fett, max. 7% Rohfaser, lose, aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

++) 35% Protein und Fett, lose

++++) mind. 37% Protein und Fett, 20% Rohfaser

D) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – November 2013

Stand 09.12.2013

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in **EUR/t**, ohne MWSt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet. Einige Preise beruhen auf Einzelmeldungen. Die Preise können sich durch Nachmeldungen rückwirkend ändern.

Für **Dezember 2013** konnte noch keine Erzeugerpreisübersicht erstellt werden. Für diesen Monat sind über die Feiertage noch zu wenige Preismeldungen in der Erfassungsstelle eingelangt. Die Preise werden bundesländerweise im Jänner- Marktbericht veröffentlicht.

November 2013	Niederösterreich		Burgenland		Steiermark	Kärnten	Oberösterreich		Ø ÖSTERREICH		MISCHPREIS*		TENDENZ
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Nov.	Okt.	
Durum-(Hart)weizen	229,80	185,00	--	--	--	--	--	--	229,80	185,00	229,20	237,80	↘
Premiumweizen Protein 15 % und >	181,70	136,00	--	--	--	--	--	--	181,70	136,00	152,00	164,00	↘
Qualitätsweizen Protein 14 - <15 %	174,20	125,70	--	--	--	--	--	--	174,20	125,70	173,90	148,80	↗
Mahl-/Brotweizen Protein mind. 12,5 %	146,70	114,00	--	--	--	--	164,60	--	147,50	114,00	147,40	150,32	↘
Futterweizen	135,00	117,50	--	--	163,30	--	152,00	--	145,10	117,50	143,60	154,54	↘
Mahl-/Brotroggen	132,00	100,00	110,00	--	--	--	135,00	--	122,80	100,00	122,10	100,30	↗
Futterroggen	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	↗
Braugerste	160,00	146,00	--	--	--	--	--	--	160,00	146,00	154,40	161,80	↘
Futtergerste	152,00	110,00	135,00	--	--	--	166,50	--	149,90	110,00	147,60	145,30	↗
Qualitätshafer	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	↗
Futterhafer	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	119,80	
Triticale	--	112,40	--	--	--	--	--	--	--	112,40	--	126,70	
Körnermais	150,80	124,00	150,00	120,00	162,00	--	161,60	--	157,10	123,90	147,90	148,70	↘
Ölrap	--	--	360,00	--	--	--	--	--	360,00	--	--	337,10	
Ölsonnenblume	--	229,80	--	200,00	--	--	--	--	--	220,40	--	231,30	
Sojabohne	390,00	--	--	--	--	--	--	--	390,00	--	--	--	↗
Körnererbse	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	↗
Ackerbohne	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	↗

Quelle:AMA

*Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akontopreis mit gewichtetem Fixpreis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

J) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 01. Jänner 2014

Import A andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18 *	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20 *)	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30 *)	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

(1) Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

(2) mit folgenden Qualitätskriterien:

- spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl

- Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%

- geschädigte Körner: höchstens 1%

- gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98%
zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern

(3) andere Qualität als unter (2) beschrieben

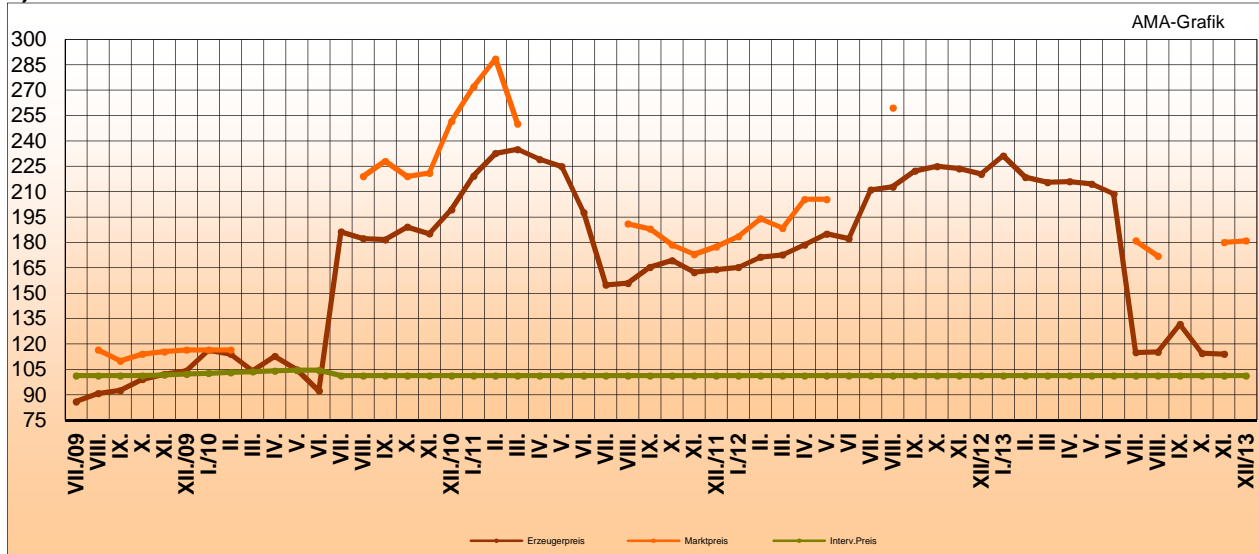
(4) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren

(5) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

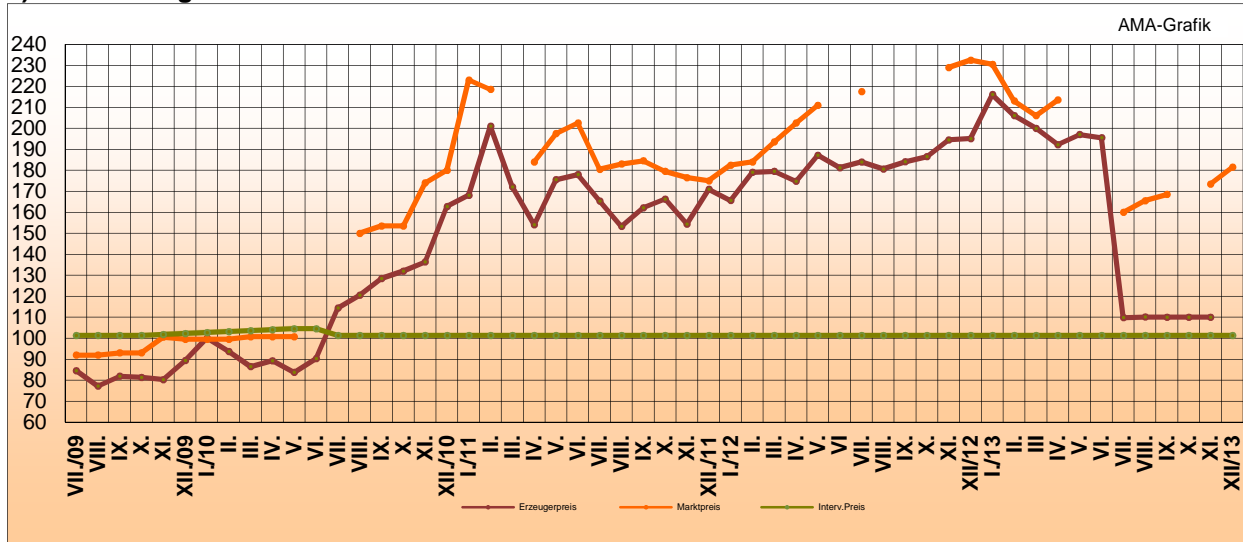
IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais

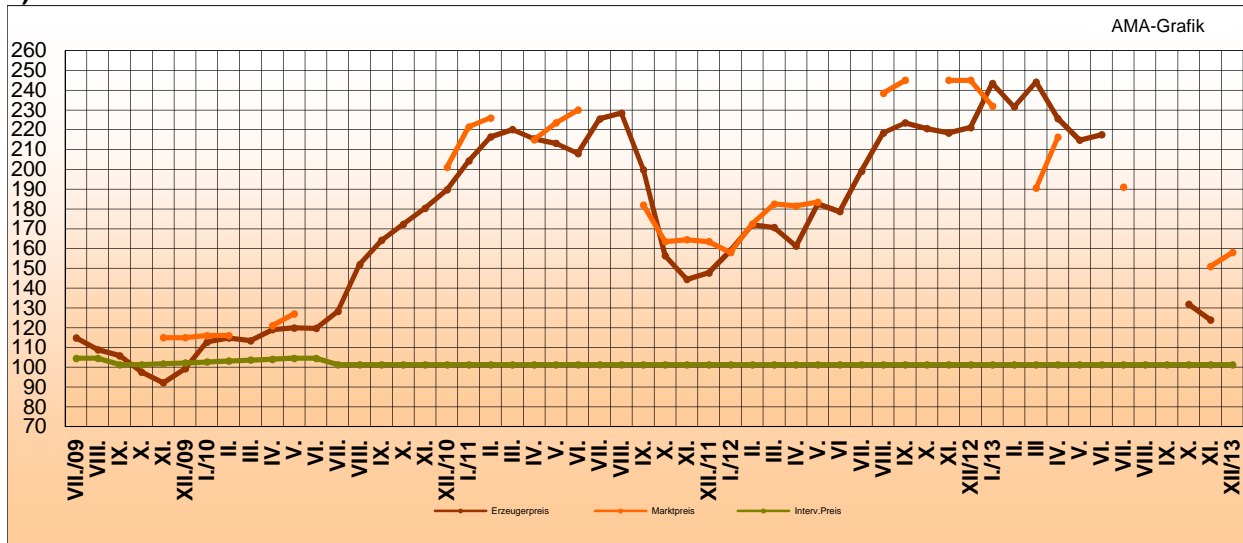
1) Mahlweizen in EUR/t



2) Futtergerste in EUR/t



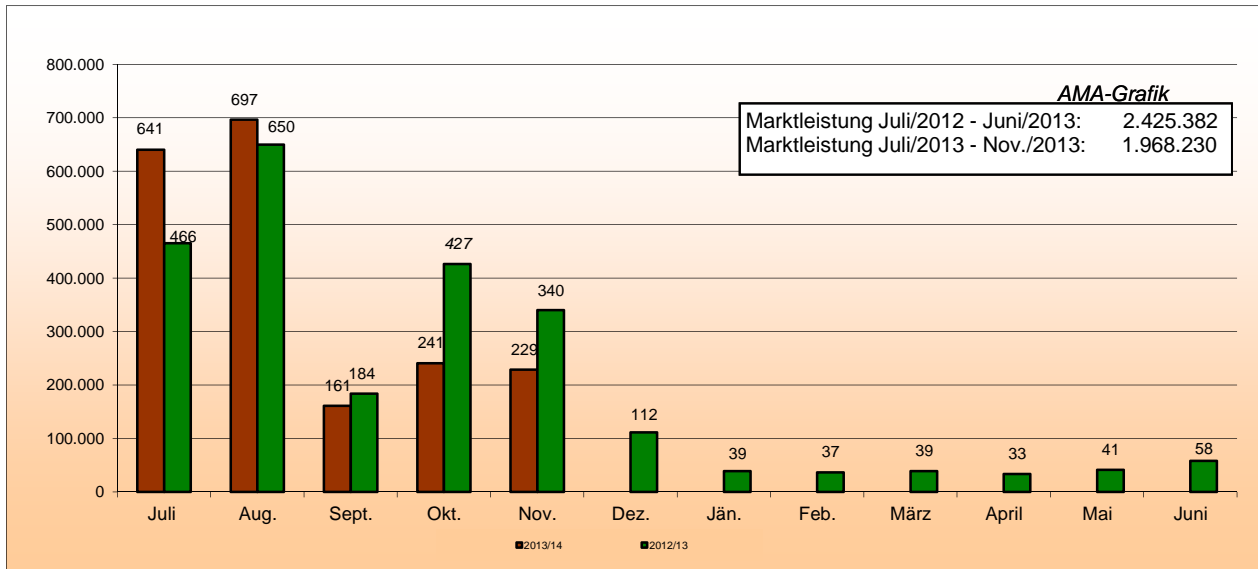
3) Mais in EUR/t



Quelle: Erzeugerpreis AMA; bis Juni 2013 endgültige Preise ab Juli 2013 Akontopreise; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis; EK Brüssel

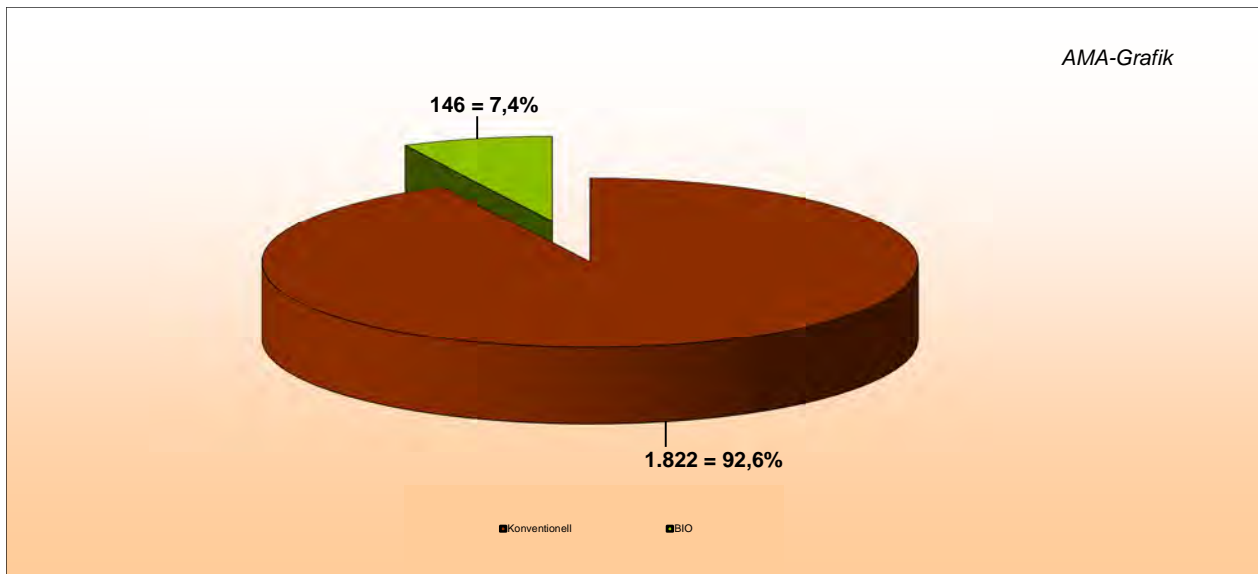
Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2013 in 1.000 t

1) Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2013/2014 mit 2012/2013 in 1.000 t



Quelle: AMA

2) Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2013/2014 in 1.000 t



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 28

Stand: 19.12.2013 (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2013							
dav. Intervention Markt							
Insges. Anfangsbest.	8,3	0,4	4,0	12,9	0,3	1,6	27,5
Gesamtproduktion	134,2	8,4	59,2	65,1	10,0	24,6	301,5
Importe	4,3	1,7	0,3	6,9	0,0	0,4	12,8
Insges. zur Verfügung	146,8	10,5	63,5	84,9	10,3	26,6	341,8
- Menschl. Ernährung	48,5	8,1	0,4	4,9	3,0	1,4	66,4
- Saatgut	4,7	0,4	2,3	0,5	0,5	1,3	9,7
- Industrie	10,5	0,1	9,5	8,6	1,5	0,8	31,0
davon Bioethanol	4,4	0,0	0,9	3,3	0,8	0,5	9,9
- Tier. Ernährung	50,3	0,2	37,5	53,7	4,3	19,4	165,4
- andere	0,9	0,1	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	115,0	8,9	50,0	67,7	9,3	22,8	274,6
Export	21,0	1,0	7,0	3,5	0,1	0,1	32,7
Gesamtverbrauch	136,0	9,9	57,0	71,20	9,4	22,9	307,3
Endbestand 30.06.2014	10,1	0,6	6,5	13,1	0,8	3,5	34,5

Quelle:EK

L) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2012/2013 – EU 27

Vorschau, Stand: 19.12.2013 (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2012							
dav. Intervention	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Markt	10,1	0,8	7,2	16,9	0,3	2,00	37,5
Insges. Anfangsbest.	10,1	0,8	7,2	16,9	0,3	2,00	37,5
Gesamtproduktion	123,6	8,4	54,1	58,1	8,6	23,0	275,9
Importe	3,8	1,5	0,1	11,0	0,1	0,4	16,9
Insges. zur Verfügung	137,5	10,6	61,5	86,0	9,0	25,7	330,2
- Menschl. Ernährung	47,9	8,1	0,4	4,8	3,0	1,4	65,6
- Saatgut	4,7	0,4	2,3	0,5	0,5	1,3	9,7
- Industrie	10,3	0,1	9,4	8,3	1,5	0,8	30,4
davon Bioethanol	4,3	0,0	0,9	3,0	0,8	0,5	9,5
- Tier. Ernährung	45,0	0,2	37,2	57,0	3,5	20,3	163,2
- andere	0,9	0,1	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	108,9	8,9	49,6	71,2	8,6	23,7	271,1
Export	20,3	1,4	7,8	1,8	0,1	0,1	31,6
Gesamtverbrauch	129,2	10,3	57,4	73,0	8,7	23,8	302,7
Geschätzter Lagerstand 30.06.2013	8,3	0,4	4,0	12,9	0,3	1,6	27,5

Quelle: EK

M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 28
Vorschau, Stand: 19.12.2013 (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2013			.	
Insges. Anfangsbest.	1,0	1,0	0,7	2,7
Gesamtproduktion	21,0	1,1	8,6	30,7
Importe	3,0	11,5	0,4	14,9
Insges. zur Verfügung	25,0	13,6	9,6	48,3
- Verbrauch	23,9	12,6	8,5	44,9
- Export	0,2	0,1	0,5	0,7
Gesamtverbrauch	24,0	12,6	9,0	45,6
Geschätzter Lagerstand 30.06.2014	1,0	1,0	0,7	2,7
Veränderungen des Endlagerstandes	--	--	--	--

Quelle:EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2012/2013 – EU 27
Vorschau, Stand: 19.12.2013 (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2012			.	
Insges. Anfangsbest.	1,0	1,1	0,8	2,9
Gesamtproduktion	19,2	0,9	7,0	27,0
Importe	3,4	12,4	0,2	16,0
Insges. zur Verfügung	23,6	14,3	7,9	45,8
- Verbrauch	22,5	13,3	6,9	42,6
- Export	0,1	0,1	0,4	0,5
Gesamtverbrauch	22,6	13,3	7,3	43,2
Geschätzter Lagerstand 30.06.2013	1,0	1,0	0,7	2,7
Veränderungen des Endlagerstandes	--	-0,1	-0,1	-0,2

Quelle:EK

O) Welt-Versorgungsbilanz (2009/10 bis 2013/14)

Stand: Dezember 2013

	2009/10 Mio.t	2010/11 Mio.t	2011/12 Mio.t	2012/13* Mio.t	2013/14** Mio.t	2013/14 : 2012/13 in v. H.
Mais						
Produktion	819	832	885	863	964	+11,7
Import	90	92	100	98	108	+10,2
Verbrauch	823	850	883	860	937	+8,5
Export	97	91	117	92	112	+21,7
Endbestände	144	127	132	135	162	+20,0
Weizen						
Produktion	685	652	698	656	711	+8,4
Import	134	132	149	145	152	+4,8
Verbrauch	650	655	697	679	704	+3,7
Export	136	132	158	138	157	+11,8
Endbestände	202	198	199	176	183	+4,0
Ölsaaten (Gesamt)						
Produktion	444	455	446	474	502	+5,9
Export	108	108	111	117	128	+9,4
Verbrauch	358	377	396	397	415	+4,5
Endbestände	72	82	66	69	83	+20,3
Sojabohne						
Produktion	261	264	239	268	285	+6,3
Export	93	92	92	100	109	+9,0
Import	87	89	93	95	105	+10,5
Verarbeitung	210	221	228	229	240	+4,8
Endbestände	59	69	55	60	71	+18,3

Quelle: USDA

USDA-Erntebericht für Oktober ist auf Grund des Haushaltstreits in den USA ausgefallen-die aktuelle Versorgungsbilanz folgt im nächsten Marktbericht

*Schätzungen

**Prognosen

P) Wöchentliche Marktpreise – Dezember

IVP-12/2013 = EUR 101,31		Brotweizen	Futtergerste	Körnermais
	Notierungsort	EUR/t	EUR/t	EUR/t
05.12.2013	Transdanubia (HU)	165,12	--	145,28
	Budapest	178,94	161,77	158,14
	Brünn	165,73	154,15	160,07
	Bratislava	166,22	144,06	145,32
	München	192,00	182,00	187,50
	Bologna	209,50	210,00	185,00
	Ljubljana	186,57	--	176,09
	Rouen / Rhin	208,65	187,65	187,65
12.12.2013	Transdanubia (HU)	154,81	--	146,45
	Budapest	182,16	163,95	160,97
	Brünn	--	--	--
	Bratislava	149,24	156,04	145,32
	München	197,50	182,50	183,50
	Bologna	214,50	213,50	184,00
	Ljubljana	178,93	--	178,29
	Rouen / Rhin	206,65	177,65	186,68
19.12.2013	Transdanubia (HU)	160,65	--	147,56
	Budapest	182,29	164,06	160,41
	Brünn	--	--	--
	Bratislava	162,20	140,00	141,17
	München	195,25	190,00	188,00
	Bologna	217,50	215,00	185,00
	Ljubljana	196,93	--	174,54
	Rouen / Rhin	207,65	177,65	183,65

Quelle: EK

IVP-12/2013 = EUR 101,31		Notierungsort	Brotroggen
			EUR/t
05.12.2013	Polen	Centralno-Wschodni	129,13
		Kujawsko-Mazurski	127,80
	Slowakei	Bratislava	--
	Deutschland	München	172,50
		Dresden	148,00
	Tschechien	Brünn	133,33
		Praha (Delivered)	134,65
12.12.2013	Polen	Centralno-Wschodni	130,72
		Kujawsko-Mazurski	127,82
	Slowakei	Bratislava	--
	Deutschland	München	172,50
		Dresden	152,00
	Tschechien	Brünn	--
		Praha (Delivered)	134,29
19.12.2013	Polen	Centralno-Wschodni	--
		Kujawsko-Mazurski	--
	Slowakei	Bratislava	--
	Deutschland	München	175,00
		Dresden	154,00
	Tschechien	Brünn	--
		Praha (Delivered)	--

Quelle: EK

Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	11.12.	Dez.	219,00	--	199,00	--
	27.12.	Feb. 14	220,00	--	205,00	--
A – Weizen	11.12.	Dez.	209,00	--	193,00	--
	27.12.	Feb. 14	210,00	--	199,00	--
Mahl-/Brotweizen	11.12.	Dez.	206,00	203,00	191,00	197,00
	27.12.	Feb. 14	207,00	205,00	197,00	203,00
Mahl-/Brotroggen	11.12.	Dez.	168,00	--	151,00	--
	27.12.	Jän. 14	170,00	--	153,00	--
Futtergerste	11.12.	Dez.	185,00	--	169,00	--
	27.12.	Jän. 14	182,00	--	166,00	--
						Franko Südoldenburg
Futterweizen	11.12.	Dez.	207,00	--	--	205,00
	27.12.	Feb. 14	208,00	--	--	207,00

Quelle: Agrarzeitung

R) Auslandsbörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 19.12. 2013

ITALIENISCHER WEIZEN	EUR/t
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79/ 80, 12%Protein	218,00 – 223,00
Weizen spez. Nr. 3, hl-Gew.79/80, 11% Protein	215,00 – 220,00
IMPORTWEIZEN	
Northern Spring, USA	300,00 – 302,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	--
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	--
Österreich, Qual. 3: hl-Gew. 78, 12,5 % Protein	--
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 77; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna vom 19.12. 2013

S) Verkaufspreise für Pflanzenöle und deren Nachprodukte

in EUR/t fob Ölmühle vom 18.12.2013

	Rapsöl roh, fob HH	Sojaöl roh, fob HH	Sonnenblumenöl, fob ARAG	Palmöl roh, cif ARAG	Rapschrot, fob HH	Sojaschrot 44/45 % fob HH	Sojaschrot 48/49 % fob HH
Dez13/Jan14	729,00	705,00	702,00	636,00	245,00	*)405,00	*)434,00
Feb/April14	725,00	705,00	702,00	642,00	241,00	**)402,00	**)431,00
Mai/Juli 14	725,00	705,00	704,00	649,00	214,00	***)391,00	***)418,00
Raffinat	784,00	763,00	--	740,00			

Quelle: AMI Bericht Nr. 50-52 vom 19.12.2013
 ARAG = Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent
 HH = Hamburg
 RD = Rotterdam
 *) Dez 13 **) Jan14 ***) Feb.14

T) Internationale Getreidenotierungen lt. Wochenmeldung des IGC London

	31.12.2013		17.12.2013	18.12.2012
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	
WEIZEN				
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	290,00	210,15	217,52	269,70
US No 2 SRW, Golf	268,00	194,20	200,00	248,48
US DNS 14 % (PNW)	314,00	227,54	233,58	280,30
Argentina, Up River	330,00	239,13	244,53	276,52
EU, Franz., grade 1 a)	290,00	210,15	202,19	260,00
EU, Germany, B-Qualität	294,00	213,04	212,41	275,00
EU, Unites Kingdom, Feed	281,00	203,62	202,19	268,18
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	259,00	187,68	194,89	--
Black Sea Milling	296,00	214,49	216,06	--
Australia ASW	258,00	186,96	191,24	256,06
MAIS				
US Yellow Corn 3, fob Golf	206,00	149,28	151,09	234,85
Brasilien, Paranagua	209,00	151,45	152,55	--
Argentina, up River	213,00	154,35	158,39	214,39
Gerste				
EU, France, Feed a)	249,00	180,44	181,75	233,33
EU, France, Spring Malting	267,00	193,48	194,16	--
Argentina Feed	215,00	155,80	156,93	--
Australia (Adelaide) Feed	222,00	160,87	160,58	235,61
Australia (Adelaide) Malting	257,00	186,23	186,13	251,52
Canada (St. Lawrence), Malting	--	--	--	--
Black Sea Feed	244,00	176,81	178,10	238,64
US Golf to EU (B) (1)				
US Golf to EU (B) (1)	26,00	18,84	19,71	13,64
US Golf to Japan (B) (1) (2)				
US Golf to Japan (B) (1) (2)	55,00	39,86	41,60	31,82
US Golf to Korea, Rep. (B) (1)				
US Golf to Korea, Rep. (B) (1)	56,00	40,58	42,34	32,58
Brazil to EU (A) (3)				
Brazil to EU (A) (3)	34,00	24,64	24,82	21,21

Quelle: IGC Grain Market indicators vom
 17.12.2013 EUR 1,00 = US\$ 1,37
 31.12.2013 EUR 1,00 = US\$ 1,38

*) Termin Jänner 2014
 (1) über 50.000 t
 (2) schweres Getreide
 (3) 10.000 t - 15.000 t
 a) Notierung Fob Rouen

U) Notierungskurse - Französisches Getreide

in EUR/t	04.12.2013	11.12.2013	19.12.2013	25.12.2013
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	220,45	208,45	210,45	-
Weizen French Channel 2	220,45	208,45	210,45	-
Futtergerste	192,45	181,45	182,45	-
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	221,65	209,65	211,65	-
Durumweizen	264,65	269,65	264,65	-
Fob Rhein:				
Futtermais	188,65	185,65	184,65	-

Quelle: France Agri Mer

V) EU – Einfuhrpreise für Getreide und Soja

in EUR /t, cif Rotterdam

cif Rotterdam	28.12.13	11.12.13	Nov. 13	Nov. 12
Futtergerste	--	194,06	189,75	257,73
Sojabohne, US	417,74	417,56	407,70	456,51
Sojaschrot	390,92	421,58	419,72	429,87
Mais, EU	--	180,00	175,20	263,20
1 US\$ = EUR	0,73	0,73	0,74	0,78

Quelle: AMI Bericht Nr. 51-52 vom 19.12.2013, Kurse lt. AMI, Loko-Preise

W) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t

MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Weizen	11.12.13	18.12.13	26.12.13		12.12.12	19.12.12	26.12.12
Jän. 2014	206,50	207,50	211,00	Jän. 2013	261,25	254,75	255,50
März 2014	203,25	202,25	206,25	März 2013	260,00	253,25	254,50
Mai 2014	201,75	200,00	203,00	Mai 2013	259,75	252,50	254,00
Nov. 2014	194,25	191,00	192,50	Nov. 2013	236,50	227,75	230,75
CBoT Chicago Board of Trade, USA							
Dez. 2013	168,21	--	--	Dez. 2012	222,92	--	--
März 2014	171,01	163,75	162,50	März 2013	227,75	224,29	215,59
Mai 2014	172,61	166,06	164,52	Mai 2013	231,26	227,48	218,37
Juli 2014	172,55	166,86	165,92				

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. Agrarzeitung, EUR 1,00 = US\$ 1,38 vom 11.12.2013, EUR 1,00 = US\$ 1,37 vom 18.12.2013, EUR 1,00 = US\$ 1,37 vom 26.12.2013

X) Terminnotierungen für Mais in EUR/t

MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Mais	11.12.13	18.12.13	26.12.13		12.12.12	19.12.12	26.12.12
Jän. 2014	177,00	173,00	172,00	Jän. 2013	247,75	243,00	240,00
März 2014	177,25	175,25	175,00	März 2013	249,25	243,00	242,00
Juni 2014	180,00	177,50	178,25	Juni 2013	251,00	245,50	244,00
Aug. 2014	183,00	180,00	182,00	Aug. 2013	253,50	248,50	247,75
CBoT Chicago Board of Trade, USA							
Dez. 2013	123,32	--	--	Dez. 2012	216,69	--	--
März 2014	125,61	122,42	122,85	März 2013	218,04	209,67	206,77
Mai 2014	128,04	124,79	125,29	Mai 2013	218,94	210,87	207,73
Juli 2014	129,97	126,73	127,23	Juli 2013	217,59	210,49	207,07

Quelle Agrarzeitung

Kurse lt. Agrarzeitung, EUR 1,00 = US\$ 1,38 vom 11.12.2013, EUR 1,00 = US\$ 1,37 vom 18.12.2013, EUR 1,00 = US\$ 1,37 vom 26.12.2013

Y) Terminnotierungen für Raps in EUR/t

MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Raps	11.12.13	18.12.13	26.12.13		12.12.12	19.12.12	26.12.12
Feb. 2014	369,00	361,25	367,75	Feb. 2013	471,75	451,25	455,00
Mai 2014	366,75	359,00	365,25	Mai 2013	467,00	445,50	451,00
Aug. 2014	361,25	352,00	355,50	Aug. 2013	437,50	421,50	428,25
Nov. 2014	362,50	354,25	355,50	Nov. 2013	438,25	422,25	428,50
WCE Winnipeg Commodity Exchange, Kanada-Canola Raps							
Jän. 2014	311,98	305,89	300,90	Jän. 2013	455,89	442,68	449,25
März 2014	318,98	313,08	307,38	März 2013	453,40	440,00	445,44
Mai 2014	325,01	319,52	313,72	Mai 2013	452,16	437,55	443,08
Juli 2014	330,16	325,14	319,10	Juli 2013	448,12	435,26	441,87

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. Agrarzeitung, EUR 1,00 = CAD 1,46 vom 11.12.2013, EUR 1,00 = CAD 1,46 vom 18.12.2013, EUR 1,00 = CAD 1,45 vom 26.12.2013

Z) Ölsaaten u. Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrap

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Dez. 2013	11.12.2013	372,00	370,00	377,00
	18.12.2013	365,00	363,00	372,00
	23.12.2013	374,00	372,00	378,00
Feb. 2014	11.12.2013	376,00	374,00	382,00
	18.12.2013	367,00	365,00	372,00
	23.12.2013	379,00	377,00	384,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Dez. 2013	11.12.2013	250,0	245,00	242,00
	18.12.2013	249,00	244,00	243,00
	23.12.2013	251,00	246,00	246,00
Jän. 2014	11.12.2013	245,00	243,00	242,00
	18.12.2013	246,00	244,00	243,00
	23.12.2013	251,00	246,00	246,00
Feb. 2014	11.12.2013	240,00	237,00	235,00
	18.12.2013	238,00	235,00	234,00
	23.12.2013	249,00	244,00	242,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Dez. 2013	11.12.2013	403,00	413,00	403,00
	18.12.2013	407,00	417,00	406,00
	23.12.2013	404,00	414,00	407,00
Jän. 2014	11.12.2013	400,00	410,00	403,00
	18.12.2013	403,00	413,00	406,00
	23.12.2013	404,00	414,00	407,00
Feb. 2014	11.12.2013	389,00	399,00	396,00
	18.12.2013	392,00	402,00	401,00
	23.12.2013	400,00	410,00	403,00

Quelle: Agrarzeitung

AA) Düngemittel - Ostseehäfen

in EUR / t					
Notierung vom	KAS	Harnstoff gran.	AHL *)	DAP**)	40er Kornkali
19.12.2013	240,00	325,00	210,00	340,00	248,00

Quelle: Agrarzeitung vom 27.12.2013

*AHL: Ammoniumnitrat-Harnstoff-Lösung (Flüssigdünger)

**DAP: Diammonphosphat

BB) Außenhandel – EU (28)

Erteilte Lizenzen in 1.000 t – Stand per 18.12. 2013

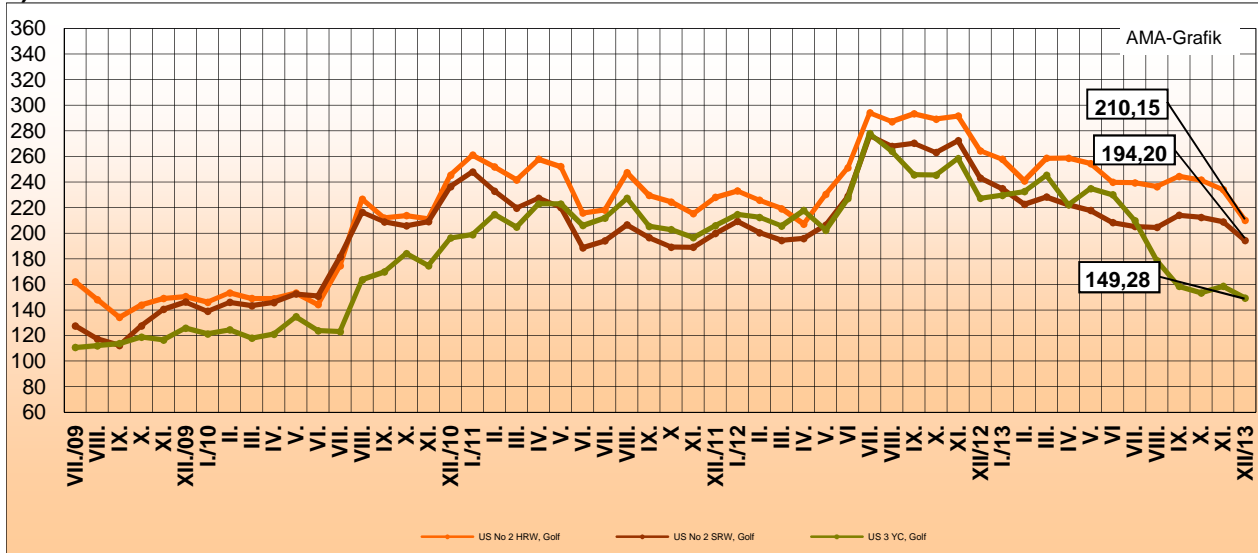
	EU-27				EU-27				EU-27			
	01.07.2013 – 17.12.2013				02.07.2012 – 18.12.2012				01.07.2011 – 20.12.2011			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	13.366	13.366	0	981	9.122	9.122	0	2.089	7.121	7.121	0	2.855
2. Weizenmehl	383	383	0	12	406	406	0	15	710	710	0	7
B) 1. Hartweizen	279	279	0	684	495	495	0	873	737	737	0	944
2. Hartweizengrieß	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0
C) Summe A+B	14.028	14.028	0	1.677	10.024	10.024	0	2.977	8.568	8.568	0	3.806
D) 1. Gerste	4.739	4.739	0	9	2.762	2.762	0	11	2.012	2.012	0	98
2. Malz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
E) Mais	2.058	2.058	0	4.062	507	507	0	4.545	1.657	1.657	0	2.179
F) 1. Roggen	77	77	0	0	46	46	0	0	16	16	0	0
2. Roggenmehl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
G) Hafer	126	126	0	54	42	42	0	0	50	50	0	0
H) Sorghum	0	0	0	56	0	0	0	215	0	0	0	39
I) and. Getreide	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
J) Summe D. bis I.	7.000	7.000	0	4.181	3.357	3.357	0	4.771	3.736	3.736	0	2.316
K) Gesamtsumme	21.028	21.028	0	5858	13.381	13.381	0	7.748	12.304	12.304	0	6.122

Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

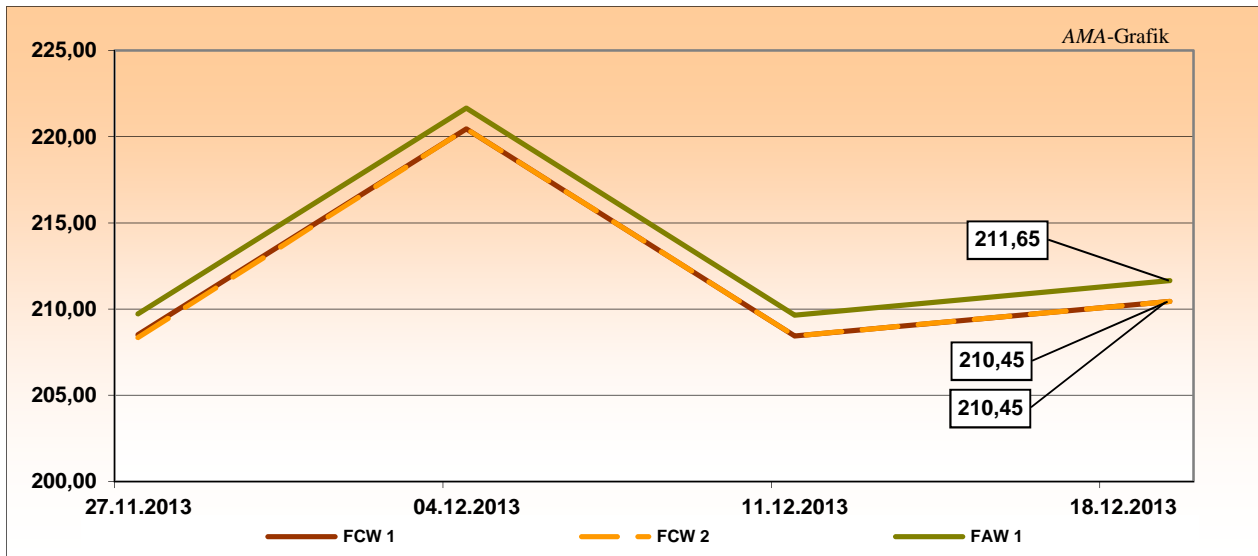
CC) Internationale Getreidenotierungen

1) Amerikanischer Weizen und Mais in EUR/t



Quelle: IGC Grain Market indicators vom 31.12.2013

2) Französischer Weizen - Notierung fob Rouen in EUR/t



Quelle: France Agri Mer

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FCW 2: French Channel Wheat Classe 2, bis 11,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 10. Februar 2014 erscheinen.

Impressum:

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 10
Dresdner Straße 70
1200 Wien
UID-Nr.: ATU16305503
DVR-Nr.: 0719838
Telefon: +43 1 33151-0
Fax: +43 1 33151-4624
E-Mail: peter.schluge@ama.gv.at
stefan.prochaska@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz, BGBl. Nr. 367/1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.